



Henning Otte

Mitglied des Deutschen Bundestages
Verteidigungspolitischer Sprecher der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Henning Otte, MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Projektbeirat Alpha-E
Herrn Dr. Peter Dörsam
Herrn Axel Meinhard
Ziegeleiweg 2
29581 Bohlßen

sm Berlin, 12.07.2017

Ihr Schreiben zum Schienenausbauprojekt Alpha-E

Sehr geehrter Herr Dr. Dörsam, sehr geehrter Herr Meinhard,

vielen Dank für Ihr Schreiben zum Alpha-E.

Zurecht schreiben Sie, dass das Abschlussdokument des Dialogforums Schiene Nord Grundlage und Bedingung für den getroffenen Kompromiss zum Ausbau des Güterschienenverkehrs im Hafenhinterland ist. Der weitgehende Konsens wurde in vielen Sitzungen von ehrenamtlichen Vertretern der Bürgerinitiativen, aber auch von Vertretern der Kommunen, des Landes, des Bundes und der Deutschen Bahn gemeinsam erarbeitet. So schwierig dieser Prozess war, so wichtig ist die Verständigung. Für mich gibt es keinen Zweifel, dass der Ausbau der Bestandsstrecken auf dieser Basis erfolgen muss. Es darf keine Abstriche beim Lärmschutz geben. Wenn jetzt einzelne Signale vonseiten der Bahn oder des zuständigen Bundesverkehrsministeriums (BMVI) anders verstanden werden, verunsichert dies natürlich möglicherweise Betroffene.

Richtig ist aber auch, dass Bahn und Ministerium erst in die Planung des sogenannten „übergesetzlichen Lärmschutzes“ gehen können, wenn der Bundestag durch ein Gesetz diesen streckenbezogen beschlossen hat. Bis dahin gilt für die Planer der aktuelle gesetzliche Lärmschutz, denn sie sind an die sparsame Haushaltsführung gebunden.

Ich bin mir sicher – und werde mich selbstverständlich weiter dafür einsetzen – dass ein solcher Beschluss im Deutschen Bundestag in der kommenden Legislaturperiode herbeigeführt wird. Im Übrigen stehe ich bezüglich des Lärmschutzes auch im ständigen Austausch mit den Verantwortlichen im BMVI, aber auch dem verkehrspolitischen Sprecher meiner Fraktion.

Büro Berlin: Platz der Republik 1, 11011 Berlin, Telefon 030/227-72320, Fax 030/227-76320, E-Mail: henning.otte@bundestag.de

Büro Celle: Südwall 26, 29221 Celle, Telefon 05141/6898, Fax 05141/6883, E-Mail: henning.otte.wk@bundestag.de

Büro Uelzen: Celler Str. 1, 29525 Uelzen, Telefon 0581/9712543, Fax 0581/15736, E-Mail: henning.otte.wk@bundestag.de

Ich erinnere gerne daran, dass ich immer wieder in gutem Austausch mit den entstehenden Bürgerinitiativen gestanden habe, als noch die Y-Trasse im Fokus stand. Das besonders große Aktionsbündnis gegen Trassenneubau wurde sogar auf einer von mir initiierten Veranstaltung ins Leben gerufen. Eine neue Zerschneidung der Landschaft und eine neue Betroffenheit von Menschen kommen für mich nicht in Frage. Denn eines ist sicher: Es geht um unsere Heimat. Für diese werde ich mich weiterhin einsetzen.

Für heute verbleibe ich
Mit freundlichen Grüßen

16 H. G. H.